



## Pressemitteilung

10. November 2003

### **FDP Fraktion für Unterstützung des Vereins für soziale Dienste St. Salvatoris**

Die FDP Fraktion Geesthacht wird bei der Haushaltsberatung am 05. Dezember 2003 zum Haushalt 2004 beantragen, dem Verein für soziale Dienste St. Salvatoris zusätzlich zu den bereits vom zuständigen Ausschuss bewilligten 5.300 € weitere 20.000 € für seine Arbeit zur Verfügung zu stellen. Dies beschloss die Fraktion einstimmig während ihrer Haushaltsklausur am 15.11. im Tatenberger Fährhaus.

Damit stehen dem Verein für die Betreuung der Geesthachter Sinti Großfamilie für 2004 25.300 € zur Verfügung, etwa die Hälfte dessen, was der Verein bislang als Kreiszuschuss erhielt. „Wir wollen den Verein nicht im Regen stehen lassen, die Streichung des Zuschusses durch den Kreistag ist wie eine Bruchlandung für den Verein. Dies wollen wir mit unserem Antrag verhindern“, so der Fraktionsvorsitzende Rüdiger Tonn.

Der Verein erhält die Chance ohne zu großen Druck nach anderen Zuschussmöglichkeiten Ausschau zu halten und die Stadtverwaltung sollte ihn dabei unterstützen, so die Zielsetzung der FDP.

Kritik übt die FDP sowohl am Verhalten des Kreistag als auch am Verein selbst. Der Kreistag hat mit dieser Vollbremsung kein Augenmass bewiesen, auch wenn der Zwang zum Sparen da ist, hätte ein sanfter Ausstieg erfolgen müssen. Der Verein wiederum hat sich für die Sinti Familie offensichtlich unentbehrlich gemacht, statt dafür zu sorgen, Vertrauen zu den Behörden aufzubauen und selbständiges Handeln zu fördern.

Rüdiger Tonn  
Fraktionsvorsitzender  
FDP Fraktion Geesthacht